

Utensilien: a) Ein Salzstreuer.
b) Eine Daumenspitze.

Man setzt die Daumenspitze auf den Daumen der linken Hand.

Vorführung:

Man ergreift den mit Salz gefüllten Streuer mit der rechten Hand, schliesst die vorher leer gezeigte linke Hand, wobei man heimlich die Daumenspitze abstreift, und im Innern der Faust hält. Jetzt schüttet man in die Faust, in Wirklichkeit in die Daumenspitze Salz, wobei man den Streuer recht hoch hält, damit die Zuschauer deutlich den Salzstrahl in die Faust laufen sehen. Man setzt den Streuer auf den Tisch zurück und wischt mit dem rechten Daumen die noch auf der Faust liegenden Salzkörnchen in die Faust, hierbei drückt man heimlich den rechten Daumen in die Daumenspitze, die man gleichzeitig mit dem Daumen aus der Faust heraus zieht.

Man entfernt nun die rechte von der linken Hand, zeigt die rechte leer und schliesst sie zur Faust, wobei er auch hier die Daumenspitze abstreift und in der Faust verbirgt. Er zerreibt nun das scheinbar in der linken Hand befindliche Salz, öffnet dann die Hand und zeigt, dass das Salz hieraus verschwunden ist. Er geht nun mit der rechten Hand über die flach gehaltene linke Hand, und lässt das in der Daumenspitze befindliche Salz in hohem Bogen in die linke Hand laufen. Hierauf setzt er heimlich die Daumenspitze auf den rechten Daumen und zeigt diese Hand leer.

Er schliesst die rechte abermals zur Faust, die Daumenspitze wird wieder abgestreift, er geht mit der rechten Faust unter die linke Hand, und lässt aus dieser das Salz in die rechte Faust gleiten.

Mit der nun wieder leeren linken Hand streift er die auf der rechten Faust liegenden Salzkörnchen in die Faust, und setzt hierbei heimlich die Daumenspitze auf den linken Daumen. Jetzt wiederholt er das Spiel, indem er das in der rechten Faust befindliche Salz scheinbar zerreibt, die rechte Hand leer zeigt, unter die linke Hand hält, und aus dieser das Salz wieder heraus laufen lässt.

Das Spiel kann nach Belieben wiederholt werden.

Nachdruck verboten!

Copyright!

Zauber-Zentrale F.W.Conrad Horster, Friedrichstr. 17.

Char.327